

**Niederschrift über die 11. Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport
- Legislaturperiode 2016-2021 -
vom 27. August 2019,
Sitzungszimmer, Rathaus Borken (Hessen)**

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 20:12 Uhr

Anwesende:

Ausschussmitglieder

Angelika Wiegand, Vorsitzende	FWG
David Mehn	FWG
Heiko Möller	FWG
Horst Simmen	FWG
Marlene Schneider	FWG
Muhamed Talic	SPD
Sonja Lehmann	SPD
Dennis Döring	CDU

Stadtverordnete:

Erich Rininsland

Magistrat:

Stefan Wiegand

Verwaltung:

Bürgermeister Marcel Pritsch-Rehm
Christiane Fuchs
Tanja Fey
Susanne Norwig
Julian Traute

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Jugendbeteiligung
3. Stadtparkfest 2019
4. Sportlerehrung
5. Verschiedenes

TOP 1:

Begrüßung mit Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Wiegand begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport und eröffnet die Sitzung. Sie stellt die ordnungs- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Ausschussvorsitzende Wiegand weist auf einen redaktionellen Fehler in der Niederschrift Nr. 10 aus 2016-2021 hin. Im Tagesordnungspunkt 3, Seeordnung Singliser See, müsste es richtig heißen: 3 Enthaltungen und nicht wie aufgeführt, 2 Enthaltungen.

Die Vorsitzende eröffnet nunmehr die 11. Sitzung.

TOP 2:

Jugendbeteiligung

Anhand der Unterlagen, die allen Ausschussmitgliedern mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt worden sind und die der Originalniederschrift als Anlage beigelegt werden, informiert Frau Fey über das Jugendbeteiligungsprojekt, welches über das Hessische Förderprogramm für Gemeinwesenarbeit finanziert und von der Sozialarbeiterin Tanja Fey in Kooperation mit der Jugendpflege durchgeführt wird. Dieses Projekt geht nun in die Umsetzung.

Als nächster Schritt ist eine Ortsbegehung mit den Mitgliedern des Magistrats sowie des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport an einen beliebigen Jugendtreffpunkt hinter dem Geschäft KIK geplant, um die Möglichkeit abzustimmen, dort gemeinsam mit den jugendlichen Nutzer/innen eine Sitzgelegenheit und/oder Unterstand zu bauen. Durchgeführt wird dieses Projekt von einem Holzbildhauer, der viele solcher Projekte gemeinsam mit Jugendlichen gemacht hat sowie mit der GWA-Sozialarbeiterin in Kooperation mit der Jugendpflege.

Des Weiteren ist ein Jugendevent mit Skatepark/-rampen auf der Rollfläche am Wasserturm am 21.09.2019 geplant. Dort wird die Präsentation der Ergebnisse der Befragung stattfinden sowie eine Diskussion, mit den Möglichkeiten der weiteren Planung und Einbeziehung der Jugendlichen für die Um-/Neugestaltung dieser Fläche. Ebenfalls ist dort denkbar, mit den Nutzer/innen gemeinsam Sitzgelegenheiten und/oder einen Unterstand zu bauen.

Beide möglichen Mitmachbaustellen werden ebenfalls aus Projektmitteln des Förderprogramms für Gemeinwesenarbeit finanziert werden.

Dem Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport zur Kenntnis.

TOP 3: Stadtparkfest 2019

Frau Norwig und Herr Traute stellen das Programm des Stadtparkfestes vor, das allen Ausschussmitgliedern mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt worden ist und das der Originalniederschrift als Anlage beigefügt wird.

Frau Norwig teilt mit, dass sich in diesem Jahr mehr und großzügige Sponsoren gefunden haben, somit sind die Kosten auch in diesem Jahr in dem finanziellen Rahmen, der für das Stadtparkfest vorgesehen ist.

Frau Norwig und Herr Traute bitten den Ausschuss, den Termin für das Stadtparkfest 2020 zeitnah festzulegen.

Nach Austausch untereinander sind sich die Mitglieder des Ausschusses einig und bitten Frau Norwig und Herrn Traute, sich mit den Künstlern abzustimmen, welcher Termin ihnen passen würde und zu prüfen, ob Veranstaltungen in den umliegenden Kommunen stattfinden. Danach soll entschieden werden, ob das Stadtparkfest 2020 am ersten oder zweiten Wochenende im September stattfindet.

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport bedanken sich für die gute Vorbereitung bei Frau Norwig und Herrn Traute.

TOP 4: Sportlerehrung

Frau Wiegand informiert anhand der Unterlagen, die allen Ausschussmitgliedern mit der Einladung zu dieser Sitzung übersandt worden sind und die der Originalniederschrift als Anlage beigefügt werden über die am 27.10.2019 stattfindende Sportlerehrung. Da in diesem Jahr Ehrungen für die Jahre 2015 bis 2018 anstehen und dies eine Vielzahl von Sportlerinnen und Sportlern bedeuten wird, ist eine Anpassung der Ehrenordnung wie im Jahr 2015 vorgesehen.

Der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport beschließt einstimmig, dass die diesjährige Sportlerehrung an Einzelpersonen oder Mannschaften, die bei Hessischen Meisterschaften einen Platz unter den ersten zehn belegt oder an höherrangigen Länderkämpfen teilgenommen haben, erfolgen soll. Der Ausschuss bittet, im Borkener Anzeiger einen Aufruf zur Anmeldung zur Sportlerehrung zu schalten, damit Borkener Sportler die Möglichkeit haben, sich selbst melden zu können. Des Weiteren kam der Wunsch, mit dem Protokoll die Ehrenordnung der Stadt Borken (Hessen) zu versenden. Somit wird die Ehrenordnung dem Protokoll beigefügt.

TOP 5: Verschiedenes

Zu dem TOP 5 gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

gez.
Angelika Wiegand
Vorsitzende

gez.
Katrin Warnecke
Schriftführerin